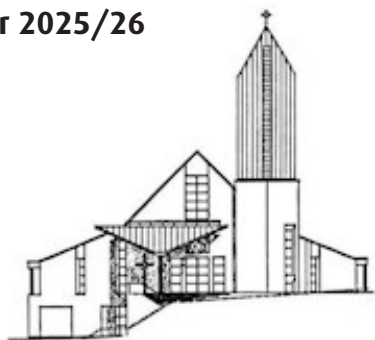
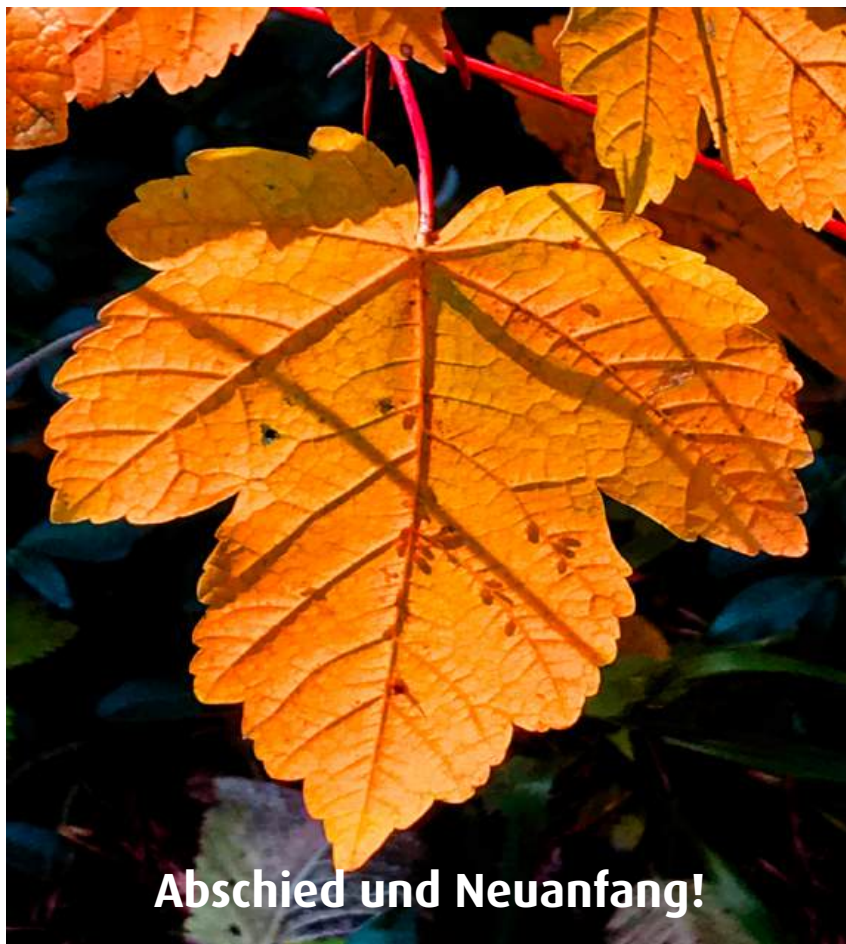


**Ausgabe:**  
**Winter 2025/26**



# ÜBER UNS

Pfarrbrief der Katholischen Kirchengemeinde  
Maria von der Immerwährenden Hilfe, Nidderau



**Abschied und Neuanfang!**



Liebe Mitchristen,

die Zeit verrinnt – und man fragt sich: „Wo ist sie geblieben?“ Wo sind all die Jahre hin? Wieder steht Advent und Weihnachten vor der Tür, und doch dreht sich die Uhr unaufhaltsam weiter.

Während wir uns nun auf die Advents- und Weihnachtszeit freuen, möchte ich Ihnen und Euch mein letztes Vorwort als Pfarrer unserer Gemeinde Maria von der Immerwährenden Hilfe in Windecken zukommen lassen. Es ist kein klassisches Advents- oder Weihnachtswort – sondern ein Dankes- und Abschiedswort.

Es gibt eine Zeit des Kommens und eine Zeit des Gehens – dieses Kommen und Gehen gehört zum Wesen des priesterlichen Lebens. Vor gut zehn Jahren habe ich die Leitung unserer Pfarrei übernommen. In diesen Jahren habe ich mein Bestes gegeben, um mit ganzer Hingabe für Sie, für Euch, da zu sein.

Zehn Jahre – das ist eine lange Zeit. Eine Zeit, in der ich viele Menschen begleiten durfte – und selbst begleitet wurde. In der ich geprägt habe – und selbst geprägt wurde. Nun ist es Zeit für mich, eine neue Pfarrstelle anzunehmen. Ab März 2026 werde ich Leitender Pfarrer der Großpfarrei 8 „Zum Guten Hirten“ in Frankenberg/Eder sein. Ich bitte Sie herzlich um Ihr Gebet für meinen Dienst dort.

Wie ich es in den vergangenen Wochen bereits mehrfach gesagt habe, verlasse ich unsere Gemeinde nicht, weil ich es unbedingt möchte, sondern weil ich in der neuen Struktur der Großpfarrei 27 nicht als mitarbeitender Priester wirken möchte. Ich arbeite gerne hier – sehr gerne sogar. Aber die neuen Rahmenbedingungen machen einen Wechsel für mich notwendig.

Bis Ende dieses Jahres bleibe ich weiterhin Ihr/Euer Pfarrer. Ab Januar 2026 wird Pfarrer Alexander Best, Moderator des Pastoralverbundes und Pfarrer der Bruchköbler Pfarreien, die Administration unserer Pfarrei übernehmen. Ihm gilt mein herzlicher Dank für seine Bereitschaft und seinen Einsatz!

Zehn Jahre – und was bleibt? Ich war Teil Ihres Lebens: bei Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen, Geburtstagen, Festen, Pfarrfesten unter andern. Ich durfte Sie/Euch besuchen, begleiten, segnen – manchmal auch ermahnen. Ich habe mit Ihnen/Euch gelacht – und geweint.

Unsere Gemeinde ist in dieser Zeit lebendiger geworden: neue Gruppen, neue Ideen, neue Gesichter. Wir haben gemeinsam gefeiert, gebetet, diskutiert, gestritten – und uns immer wieder versöhnt.

Ich danke von Herzen den vielen Ehrenamtlichen: den Pfarrgemeinde- und Verwaltungsräten, den Messdienerinnen und Messdienern, den

Küsterinnen und Küstern, Organisten, Lektorinnen und Lektoren, Kommunihelferinnen und -helfern, den Blumenfrauen, dem Besuchsdienstteam, dem Familiengottesdienst-Team, den Kehrdienstfrauen und -männern, den Betreuerinnen und Betreuern unserer Kinder und Jugendlichen, den Katechetinnen und Katecheten, dem Kirchenchor Ave Eva, den Familien, den Seniorinnen und Senioren, den Jugendlichen, den regelmäßigen Gottesdienstbesucherinnen und -besuchern – und auch denen, die kritisch mitgedacht und mitdiskutiert haben. Sie alle haben mitgebaut – an dieser lebendigen Kirche Jesu Christi.

Mein Dank gilt auch allen Wohltäterinnen und Wohltätern, meinen Freunden und allen, die meine Projekte und die Projekte unseres Fördervereins Hilfe für Akwa unterstützt haben.

Liebe Gemeindemitglieder, ich danke Ihnen und Euch allen für das Vertrauen, die Zusammenarbeit, die Weggemeinschaft. Gemeinsam sind wir lebendige Steine – Bausteine der Kirche Jesu Christi, wie der heilige Paulus es ausdrückt. Ein aufrichtiges Vergelt's Gott für Ihre Liebe zu unserer Gemeinde und Ihr Engagement.

Was wünsche ich Ihnen für die Zukunft? Dass Sie nicht aufhören, Kirche zu sein – trotz aller Herausforderungen. Dass Sie den Mut haben, prophetisch zu sein – wie der Prophet

Jeremia. Dass das Feuer Jesu in Ihnen weiter brennt – und Sie es weitergeben. Und dass Sie als Gemeinde nicht Zuschauer bleiben, sondern Mitspieler bleiben im großen Spiel des Evangeliums.

Liebe Schwestern und Brüder, ich danke Ihnen von Herzen: für Ihr Vertrauen, Ihre Treue, Ihren Widerspruch, Ihre Unterstützung, Ihre Geduld – auch mit mir. Ich danke Gott – für seinen Ruf, seine Führung, seine Geduld mit mir. Und wenn ich jemanden während meiner Zeit als Pfarrer verletzt oder enttäuscht haben sollte, bitte ich von Herzen um Verzeihung. Ich bin und bleibe ein Mensch unter Menschen – mit Stärken und Schwächen. Aber ich glaube fest: Gott liebt uns alle.

Möge die Gottesmutter Maria von der Immerwährenden Hilfe uns auch weiterhin begleiten – dass wir nicht müde werden, Kirche zu sein: mit Freude, mit Feuer, mit Gott.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Euch eine gesegnete Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein erfülltes Jahr 2026. Gott segne diese Pfarrei, Sie und Euch, Ihre und Eure Familien – und all Ihre und Eure Vorhaben.

Mit herzlichem Dank und priesterlichem Gruß,

Ihr/Euer Pfarrer  
Dr. Ifeanyi Emejulu





## Aus den Gremien der Pfarrei

### Verwaltungsrat (VWR)

Der Haushaltsplan 2025 wurde verabschiedet und zur Zentralrendantur in Fulda gesandt.

Die Buntglasfenster im Altarraum wurden repariert.

### Pfarrgemeinderat (PGR)

Der Danke-Schön-Abend, als italienischer Abend ausgelegt, war ein voller Erfolg. Bei Antipasti und Pasta, italienischem Wein und leckerem Tiramisu und Panacotta ließen es sich die anwesenden Helfer und Helferinnen unserer Gemeinde gutgehen.

Herzlichen Dank an die Organisation.

### Bernd Marohn zum Gedenken

Er war über 50 Jahre als Organist in unserer Gemeinde tätig und war darüber hinaus über viele Jahre für die Kirchenmusik und die Chöre unterstützend und beratend tätig. Auch als Moderator und Büttenredner des Pfarrfasching bleibt er uns in Erinnerung. Aber vor allem auch als Freund und gläubiger Christ. Er verstarb am 09.09.2025 im Alter von 64 Jahren.



**Er ruhe in Frieden - und das ewige Licht leuchte ihm.**

---

# Einladung zu Sankt Martin am Dienstag den 11.11.2025

## Start des Laternenumzugs um 18 Uhr am Marktplatz

Wir ziehen zu unserer Kirche zum traditionellen Martinsspiel der Wartbaum-Pfadis mit anschließendem Umtrunk im Pfarrhof und Martinsmännern für alle Kinder. Seien Sie mit dabei - wir freuen uns auf Ihr Kommen!

deutsche pfadfinderschaft sankt georg



---

## Katholisches Pfarramt Windecken

|                         |                                                                                                                                                |
|-------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Postanschrift:</b>   | Lindenstraße 1, 61130 Nidderau-Windecken                                                                                                       |
| <b>Telefon:</b>         | 06187 / 2 26 90                                                                                                                                |
| <b>Fax:</b>             | 06187 / 29 02 50                                                                                                                               |
| <b>E-Mail:</b>          | <a href="mailto:pfarrei.windecken@bistum-fulda.de">pfarrei.windecken@bistum-fulda.de</a>                                                       |
| <b>Internetseite:</b>   | <a href="http://www.st-maria-windecken.de">www.st-maria-windecken.de</a>                                                                       |
| <b>Pfarrer:</b>         | Dr. Ifeanyi Emejulu (bis 31.12.2025)<br>Alexander Best (ab 01.01.2026)                                                                         |
| <b>Mobiltelefon:</b>    | 0152 / 16990389 (in dringenden Angelegenheiten) bis 31.12.2025                                                                                 |
| <b>Sprechstunden:</b>   | mittwochs 15:30 – 18:00 Uhr donnerstags 09:00 – 12:00 Uhr bis 31.12.2025<br>Gesprächsmöglichkeit nach telefonischer Vereinbarung ab 01.01.2026 |
| <b>Pfarrsekretärin:</b> | Sabine Ehnert                                                                                                                                  |
| <b>Öffnungszeiten</b>   | dienstags, donnerstags 09:00 – 12:00 Uhr                                                                                                       |
| <b>Pfarrbüro:</b>       | mittwochs 15:30 – 17:30 Uhr                                                                                                                    |
| <b>Spendenkonto:</b>    | IBAN: DE89 5065 0023 0012 0975 56<br>BIC: HELADEF1HAN (Sparkasse Hanau)                                                                        |



## Gemeindeleben: Gottesdienste und Termine

### November

---

#### **Samstag, 01.11. - Allerheiligen**

10:00 Uhr Heilige Messe mit  
Totengedenken

#### **Sonntag, 02.11. - Allerseelen**

10:00 Uhr Heilige Messe  
11:15 Uhr Krippenspielprobe  
14:30 Uhr Gräbersegnung Winde-  
cken  
16:00 Uhr Gräbersegnung Ostheim

#### **Mittwoch, 05.11.**

19:00 Uhr PGR-Sitzung

#### **Donnerstag, 06.11.**

09:00 Uhr Heilige Messe  
09:30 Uhr Frühstück der Gemeinde

#### **Freitag, 07.11.**

15:30 Uhr Unterricht Kokis

#### **Samstag, 08.11.**

17:30 Uhr Beichtgelegenheit  
18:00 Uhr Vorabendmesse

#### **Sonntag 09.11.**

10:00 Uhr Heilige Messe  
11:15 Uhr Krippenspielprobe

#### **Dienstag, 11.11. – HL. Martin**

18:00 Uhr Martinsumzug  
18:30 Uhr Martinsspiel

#### **Donnerstag, 13.11.**

09:00 Uhr Heilige Messe

#### **Freitag, 14.11.**

10:00 Uhr Heilige Messe im AGO  
15:00 Uhr Unterricht Kokis

#### **Samstag, 15.11.**

17:30 Uhr Beichtgelegenheit  
18:00 Uhr Vorabendmesse

#### **Sonntag, 16.11.**

10:00 Uhr Heilige Messe  
11:15 Uhr Krippenspielprobe

#### **Dienstag, 18.11.**

19:00 Uhr Steuerungsgruppe  
Christkönig, Kilianstädten

#### **Donnerstag, 20.11.**

14:00 Uhr Seniorenmesse  
14:30 Uhr Seniorennachmittag

#### **Freitag, 21.11.**

15:30 Uhr Unterricht Kokis

#### **Samstag, 22.11.**

14:00 Uhr Adventsbasteln  
17:30 Uhr Beichtgelegenheit  
18:00 Uhr Vorabendmesse

#### **Sonntag, 23.11.**

10:00 Uhr Heilige Messe  
11:15 Uhr Krippenspielprobe

#### **Donnerstag, 27.11.**

09:00 Uhr Heilige Messe

#### **Freitag, 28.11.**

15:30 Uhr Unterricht Kokis

#### **Samstag, 29.11.**

12:00 Adventsbacken  
17:30 Uhr Beichtgelegenheit  
18:00 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 30.11. - 1. Advent**

10:00 Uhr Familiengottesdienst  
und anschl. Adventsmarkt  
11:15 Uhr Krippenspielprobe  
18:00 Uhr Orgelkonzert - Organist  
Marc-Philip Hartmann

**Dezember**

---

**Donnerstag, 04.12.**

18:00 Uhr 1. Spätschicht mit  
anschließendem Abendessen

**Freitag, 05.12.**

10:00 Uhr Heilige Messe im AGO  
15:30 Uhr Unterricht Kokis

**Samstag, 06.12. - Hl. Nikolaus**

15:00 Uhr Nikolausfeier  
17:30 Uhr Beichte entfällt  
18:00 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 07.12. - 2. Advent**

10:00 Uhr Heilige Messe  
11:15 Uhr Krippenspielprobe  
17:00 Uhr Adventssingen Ave-Eva-  
Chor

**Montag, 08.12.- Maria Empfäng-  
nis**

10:00 Uhr Heilige Messe zum  
Hochfest

**Donnerstag, 11.12.**

09:00 Uhr Heilige Messe  
18:00 Uhr Katechetentreffen Kokis

**Freitag, 12.12.**

15:30 Uhr Unterricht Kokis

**Samstag, 13.12.**

17:30 Uhr Beichtgelegenheit  
18:00 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 14.12. - 3. Advent**

10:00 Uhr Heilige Messe  
11:15 Uhr Krippenspielprobe

**Donnerstag, 18.12.**

16:00 Uhr 1. Beichte Kokis  
18:00 Uhr 2. Spätschicht mit  
anschließendem Abendessen

**Samstag, 20.12.**

17:30 Uhr Beichtgelegenheit  
18:00 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 21.12. - 4. Advent**

10:00 Uhr Heilige Messe  
11:15 Uhr Krippenspielprobe  
17:00 Uhr Weihnachtskonzert  
Cantemus-Kammerchor

**Montag, 22.12.**

18:00 Uhr Bußgottesdienst

**Dienstag, 23.12.**

16:00 Uhr GP Krippenspiel

**Mittwoch, 24.12. - Heilig Abend**

10:00 Uhr Christmette im AGO  
16:00 Uhr Krippenspielfeier  
22:00 Uhr Christmette; im  
Anschluss Weihnachtsfeier der  
Gemeinde

**Donnerstag, 25.12. - Geburt des  
Herrn**

10:00 Uhr Heilige Messe

**Freitag, 26.12. – Stephanus**

10:00 Uhr Heilige Messe



## Gemeindeleben (Fortsetzung)

### **Samstag, 27.12.**

Beichte und Vorabendmesse  
entfällt

### **Sonntag, 28.12.**

10:00 Uhr Heilige Messe

### **Mittwoch, 31.12. - Hl. Familie**

18:00 Uhr Jahresabschlussgottes-  
dienst mit eucharistischem Segen

## **2026**

### **Januar**

---

#### **Donnerstag, 01.01.2026**

18:00 Uhr Neujahrsmesse mit  
anschl. Sektempfang

#### **Sonntag, 11.01.**

Heilige Messe mit  
Aussendung der Sternsinger

#### **Donnerstag, 15.01.**

14:30 Uhr Seniorenachmittag

#### **Freitag, 16.01.**

15:30 Uhr Unterricht Kokis

#### **Freitag, 23.01.**

15:30 Uhr Unterricht Kokis

#### **Donnerstag, 29.01.**

19:00 Uhr Treffen Weltgebetstag

#### **Freitag, 30.01.**

15:30 Uhr Unterricht Kokis

### **Februar**

---

#### **Freitag, 06.02.**

15:30 Uhr Unterricht Kokis

#### **Samstag, 07.02.**

20:11 Uhr NUV - Pfarrfasching  
Bürgerhaus Ostheim

#### **Donnerstag, 12.02.**

18:00 Uhr Katechetentreffen Kokis  
19:00 Uhr Treffen Weltgebetstag  
19:30 Uhr 2. Elternabend Kokis

#### **Freitag, 13.02.**

15:30 Unterricht der Kokis

#### **Donnerstag, 19.02.**

19:30 Uhr 2. Elternabend Kokis

#### **Freitag, 20.02.**

15:30 Uhr Unterricht der Kokis

#### **Sonntag, 22.02.**

15:00 Uhr Gottesdienst zur Verab-  
schiedung von Pfarrer Emejulu mit  
anschl. Empfang im Pfarrsaal

#### **Freitag, 27.02.**

17:00 Uhr Abfahrt der Kokis zum  
Wochenende

### **März**

---

#### **Donnerstag, 05.03.**

19:00 Uhr Generalprobe  
Weltgebetstag

#### **Freitag, 06.03.**

15:30 Uhr Unterricht Kokis  
19:00 Uhr Weltgebetstagsgottes-  
dienst

**Sonntag, 08.03.**

Heilige Messe mit Vorstellung der Kokis

**Freitag, 13.03.**

15:30 Uhr Unterricht Kokis

**Donnerstag, 19.03.**

14:30 Uhr Seniorennachmittag

**Freitag, 20.03.**

15:30 Uhr Unterricht Kokis

**Samstag, 21.03.**

15:00 Uhr Kerzenverzieren Kokis

**Dienstag, 24.03. - Verkündigung des Herrn**

18:00 Uhr Katechetentreff Kokis

**Donnerstag, 27.03.**

19:30 Uhr 3. Elternabend Kokis

**Freitag, 28.03.**

15:00 Uhr Unterricht Kokis

**April**

---

**Dienstag, 07.04.**

10:00 Uhr - Probe der Kokis

**Mittwoch, 08.04.**

10:00 Uhr - Probe der Kokis

**Donnerstag, 09.04.**

10:00 Uhr 2. Beichte der Kokis

**Freitag, 10.04.**

10:00 Uhr Generalprobe der Kokis in der Kirche

**Sonntag, 12.04.**

10:00 Uhr Erstkommunion mit  
anschl. Sektempfang

**Montag, 13.04.**

11:00 Uhr Dankamt Kokis

**Durch den Weggang von Pfarrer Emejulu wird es nicht möglich sein die Gottesdienste in der gewohnten Form fortzuführen. Die Steuerungsgruppe hat eine AG Liturgie auf der Ebene des Pastoralverbundes St. Bonifatius ins Leben gerufen, die ein perspektivisch tragfähiges Konzept erarbeiten soll. Wir planen die künftigen Gottesdiensttermine Mitte Dezember zu veröffentlichen.**

**Das wird über die üblichen Wege erfolgen: Aushänge, Vermeldungen, Hanauer Anzeiger.**



## **Liebe Christinnen und Christen in Windecken, liebe Pfadfinderinnen und Pfadfinder**

zum 1. Januar 2026 des neuen Jahres werde ich die Administration der Pfarrei Maria von der immerwährenden Hilfe übernehmen. Die Einladungen von Pfarrer Emejulu zu den Pfarrfesten, gemeinsame Gremien-Treffen und die ein oder andere Vertretung haben mich Ihre Gemeinde kennenlernen lassen.

Seitdem weiß ich auch, dass viele Aktivitäten ohne das Engagement der Pfadfinderinnen und Pfadfinder vom Stamm Wartbaum nicht denkbar sind.

Seit drei Jahren bin ich Pfarrer in Bruchköbel und habe – wie schon als Jugendpfarrer – jedes Jahr mit Wechseln im Team zu tun gehabt. Für mich hat sich also Veränderungen als verlässliche Konstante gezeigt. Ich vermute, dass vielen der Weggang von Pfarrer Emejulu ohne eine direkte Nachbesetzung eine der größten Veränderungen in der Geschichte der Pfarrei Windecken bedeutet. Das kann ich nicht bestreiten. Und gleichzeitig, das möchte ich ihnen versichern, arbeiten wir seit Sommer 2025 in der Steuerungsgruppe und der pastoralen Dienstgemeinschaft daran, diese und viele andere Veränderungen aktiv zu gestalten.

Und es ist für mich immer wieder beeindruckend zu sehen, wenn Männer und Frauen über ihr bisheriges Engagement hinaus bereits sind, dafür zu arbeiten, dass das entstehende Neue eine attraktive Perspektive für Kirche in unserer Region wird. In diesem Sinne schaue ich dankbar auf Herrn Hohmanns Einladung und das Treffen mit Vertretern aus PGR und VR Anfang Oktober. Das war ein guter Startschuss für die Zusammenarbeit. Mit meinem Dienstantritt werden auch Pastoralreferent Iñaki Blanco-Perez und Kaplan Andreas Szumski öfters in Windecken präsent sein.

Beide haben schon Kontakt zur DPSG gehabt und sind seit ihrem Dienstantritt fester Bestandteil der Pastoralen Dienstgemeinschaft. Künftig werden sie mit mir auch für Gottesdienste und Trauerfeiern für Sie da sein. Einiges andere ist noch in Klärung.

**Ihr Pfarrer Alexander Best**

---

**Wir freuen uns auf die weiteren Begegnungen und die Zusammenarbeit!**



**Iñaki Blanco-Perez - Pastoralreferent**



**Alexander Best - Pfarrer**



**Andreas Szumski - Kaplan**



# FRIEDENSLICHT AUS BETLEHEM 2025

Ring deutscher Pfadfinderverbände  
Ring Deutscher Pfadfindererwerbskräfte  
Verband Deutscher Angehöriger Pfadfinder  
  
[www.friedenslicht.de](http://www.friedenslicht.de)



## EIN FUNKE MUT

---

## EIN FUNKE MUT

Ein Funke Mut - das kann der Anfang von etwas Großem sein. In einer Welt, die oft von Unsicherheit und Angst geprägt ist, brauchen wir Menschen, die mutig vorangehen. Ein Funke Mut bedeutet, für den Frieden einzustehen, auch wenn der Weg dorthin schwer ist. Es heißt, hinzuschauen und zu handeln - mit kleinen Gesten, die Großes bewirken können.

„Mut ist nicht die Abwesenheit von Angst, sondern die Entscheidung, dass etwas wichtiger ist als die Angst.“ - Ambrose Redmoon

Dieses Zitat erinnert uns daran, dass Mut nicht laut oder heldenhaft sein muss. Es beginnt oft im Kleinen - im Alltag, im Miteinander, in einem Moment der Entscheidung. Ein freundliches Wort, ein offenes Ohr, ein klares „Nein“ zur Ungerechtigkeit - all das sind Funken, die leuchten und Wärme schenken.

Ein Funke Mut kann der Anfang sein, unsere Demokratie zu schützen, Hoffnung zu geben, Verantwortung zu übernehmen. Mut bedeutet auch, nicht allein zu bleiben, sondern andere mit dem Licht zu erreichen, das wir in uns tragen.

„Versucht, die Welt ein bisschen besser zurückzulassen, als ihr sie vorgefunden habt.“ - Robert Baden-Powell.

Mit diesem Grundgedanken der Pfadfinder\*innenbewegung tragen wir das Friedenslicht weiter - als Zeichen dafür, dass wir an eine friedliche, gerechte und menschliche Welt glauben. Jeder Funke zählt. Jede\*r von uns kann dazu beitragen, dass aus einem kleinen Licht ein strahlendes Feuer wird - für unsere Gesellschaft, unsere Zukunft und für ein Leuchten in der Dunkelheit. Lasst uns gemeinsam den Mut finden, diesen Funken weiterzugeben.

**Ab Montag dem 15. Dezember steht das Friedenslicht wieder in unserer Kirche für Sie zur Abholung bereit! Beachten Sie auch Informationen unserer Nachbargemeinden zur Verteilung des Lichtes im Advent.**



## Drei neue Ministranten aufgenommen

Für Aiden, Viviana und Yannik war Sonntag, der 15.06.2025 ein ganz besonderer Tag: Im Rahmen des Gottesdienstes wurden die drei Kinder offiziell in die Gemeinschaft der Messdienerinnen und Messdiener der Pfarrei aufgenommen.

Erst vor wenigen Wochen hatten sie das Fest ihrer Erstkommunion gefeiert – nun übernehmen sie mit ihrem Dienst am Altar eine neue Aufgabe in der Gemeinde. „Mit eurem Dienst sagt ihr Ja zu einer Aufgabe, die euch in besonderer Weise mit Gott und der Gemeinde verbindet“, hieß es in der Ansprache während des Gottesdienstes.

In den vergangenen Wochen hatten sich die drei Kinder sorgfältig auf ihren neuen Dienst vorbereitet, fleißig geübt und aufmerksam zugehört. Ihre Aufnahme wurde von der Gemeinde mit Freude und Dankbarkeit gefeiert. Als Zeichen der Wertschätzung erhielten die neuen Ministranten ein kleines Geschenk, das sie an diesen wichtigen Tag erinnern soll.

Mit Segenswünschen und herzlichem Applaus hieß die Gemeinde die neuen Messdiener willkommen. „Es ist schön zu sehen, mit wie viel Freude und Ernsthaftigkeit ihr euch einbringt – das macht Hoffnung und tut unserer Gemeinde gut“, hieß es abschließend in der Ansprache.



---

## Erstkommunion 2026 von Isabella Smolarz

### Auftakt zur Kommunionvorbereitung

Im kommenden Jahr empfangen 17 Kinder aus unserer Gemeinde die erste heilige Kommunion.

Der Auftakt zur Kommunionvorbereitung hat am 20.09.2025 beim Begegnungstag stattgefunden. Die Kinder hatten Gelegenheit, sich kennenzulernen und erste Bande beim gemeinsamen Mittagessen zu knüpfen. Pfarrer Ifeanyi hat im Anschluss die Kinder durch die Kirche geführt und verschiedene Stationen, so z. B. das Taufbecken und den Beichtstuhl, erläutert. Am Nachmittag stand das Verzieren der Gemeinschaftschristuskerzen auf dem Programm sowie die Vorbereitung der Heiligen Messe am 21.09.2025. Zwischendurch war Zeit für Spaß und Spiel, welche die Kinder für Fußballspielen oder Kicker genutzt haben.

Am Sonntag, den 21.09.2025, wurde im Rahmen der Heiligen Messe die Kerze von den ehemaligen an die neuen Kommunionkinder übergeben. Einige Mitglieder der Gemeinde haben ebenfalls den neuen Kommunionkindern gute Wünsche mit auf ihren Weg gegeben.

Beim Familiengottesdienst zum Erntedankfest am 05.10.2025 durften die Kommunionkinder während der Fürbitten Bananen, Werkzeug und Sonnenblumen vor der Gemeinde präsentieren.

Die Katechesen finden jeweils freitags um 15:30 Uhr statt. Begleitet werden die Kinder auf ihrem Weg zur Erstkommunion von fünf Katechetinnen sowie von Pfarrer Ifeanyi.





Am Sonntag, dem 12. Januar 2026 machen sich in unserer Gemeinde die Sternsinger wieder auf ihren Weg zu den Menschen. Mit dem Kreidezeichen „20\*C+M+B+26“ bringen die Botschafterinnen und Botschafter der Nächstenliebe den Segen „Christus segne dieses Haus“ an die Türen und sammeln Spenden für Gleichaltrige in aller Welt.

**„Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit“ heißt das Leitwort der 68. Aktion Dreikönigssingen.**

Die Aktion Dreikönigssingen 2026 steht unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“. Als Kinderarbeit bezeichnet man Einkommen schaffende Tätigkeiten, für die Kinder zu jung sind, die sie vom Schulbesuch abhalten und die ihrer Gesundheit und Entwicklung schaden. Ausbeuterische Kinderarbeit verletzt Kinderrechte und ist international verboten. Wenn Kinder dagegen gelegentlich im Haushalt helfen oder nach der Schule einer zeitlich begrenzten, ungefährlichen Tätigkeit nachgehen, ist das keine Kinderarbeit. Die Weltgemeinschaft hat ihr Ziel, Kinderarbeit bis 2025 zu beenden, nicht erreicht. 138 Millionen Kinder zwischen fünf und 17 Jahren arbeiten, 54 Millionen von ihnen unter besonders gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Produkte aus Kinderarbeit gelangen auch in Deutschland in den Handel.

Die Sammelaktion wird in unserer Gemeinde federführend von den Wartbaum-Pfadis durchgeführt. Wenn Ihr Kind teilnehmen möchte und/oder wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen, schreiben Sie bitte eine Mail an: **sternsinger@st-maria-windecken.de**

**20\*C+M+B+26**

---

## Was gibt es Neues bei unserem Organisten Marc-Philip Hartmann?

### *Mein Weg zum nebenberuflichen Kirchenmusiker*

Seit fast einem Monat darf ich mich nun offiziell „nebenberuflicher Kirchenmusiker“ nennen – ein Titel, der für mich den Abschluss einer intensiven und bereichernden Zeit bedeutet. Am 13. September 2025 fand in Hünfeld die feierliche Verabschiedung und Zeugnisübergabe meiner dreijährigen Ausbildung durch Domkapitular Renze und Edith Harmsen, Leiterin des kirchenmusikalischen Instituts Fulda statt.

### *Die Ausbildung*

Den Grundstein für diese Ausbildung legte ich bereits im Februar 2022, als ich mit meinem damaligen Lehrer, Herrn Regionalkantor Armin Press aus Hanau, mit der Vorbereitung auf die Aufnahmeprüfung begann. Diese konnte ich im Sommer 2022 erfolgreich ablegen – der Startschuss für drei spannende Jahre am Kirchenmusikinstitut Fulda.

Die Ausbildung zum nebenberuflichen Kirchenmusiker, dem sogenannten C-Schein, umfasst weit mehr als nur das Orgelspiel im Gottesdienst. Sie ist eine umfassende musikalische, liturgische und persönliche Ausbildung, die weit über das reine Musizieren hinausgeht.

Mein Unterricht bestand aus wöchentlichem Orgel- und Klavierunterricht in Hanau, ganztägigen Blockseminaren in Fulda, Teams-Unterricht, Stimmbildung und Werkwochen im Bonifatiushaus während der Ferien.

Besonders in Erinnerung geblieben ist mir im ersten Lehrjahr die Exkursion nach Ostheim vor der Rhön, wo wir eine Orgelbaufirma und das Orgelbaumuseum besuchten – ein faszinierender Einblick in die handwerkliche Seite unseres Instruments, den ich sehr empfehlen kann.

Im Laufe meiner Ausbildung wurde das Konzept umgestellt und die Dauer der Ausbildung auf zwei Jahre verkürzt. Für mich änderte sich dadurch jedoch wenig – ich konnte einfach gemeinsam mit den neuen Auszubildenden weitermachen und profitierte von meinem bereits absolvierten ersten Jahr.

Im Winter 2024 kam es dann dazu, dass mein bisheriger Lehrer Armin Press seine Tätigkeit als Regionalkantor beendete, sodass ich meine Ausbildung bei Dr. Skoczowski fortsetzte – was sich als tolle Lösung erwies.



*Zeugnisübergabe durch Domkapitular Thomas Renze am 13.09.2025*

### *Prüfungen und neue Erfahrungen*

Während der drei Jahre legte ich zahlreiche Zwischen- und Abschlussprüfungen ab. Unter anderem in „Orgelliteratur“, „Liturgischem Orgelspiel“, „Orgelkunde“, „Musikgeschichte“, „deutschem Liturgiegesang“, „Gregorianik“, „Liturgik“, „Tonsatz“, „Gehörbildung“, „Singen und Sprechen“, „Klavierspiel“, „Kinderchorleitung“, „Chorpraktischem Klavierspiel“, „Scholaleitung“ und „Chorleitung“. Als Vorbereitung für die Chorleitungsprüfung hatte ich das Glück am 27.08.2025 mit dem Ave-Eva-Chor proben zu dürfen. Eine sehr wertvolle Erfahrung, da ich das erste Mal vor einem richtigen Chor stand, und meinen besonderen Dank an Michael Hampel und den Ave-Eva Chor, die mit Freude und Engagement dabei waren.

### *Musik im Alltag*

Schon während meiner Ausbildung war ich regelmäßig als Organist aktiv – vor allem in meiner Heimatgemeinde Windecken, aber auch in Bergen-Enkheim, Bruchköbel und Dörnigheim. Diese Tätigkeit bereichert mich sehr, und ich möchte sie auch weiterhin fortsetzen.

---

Parallel zu meiner musikalischen Ausbildung besuche ich derzeit die Karl-Rehbein-Schule, an der ich im Sommer 2026 mein Abitur ablegen werde. Ein Musikstudium plane ich momentan nicht, aber Musik bleibt ein fester Bestandteil meines Lebens – in Gottesdiensten, bei Hochzeiten, Taufen, Beerdigungen und Konzerten. Besonders freue ich mich auf meinen Auftritt mit dem Solostück Interstellar bei den diesjährigen Weihnachtskonzerten der Karl-Rehbein-Schule.

## Dank und Ausblick

Mein herzlicher Dank gilt allen, die mich auf diesem Weg begleitet, unterstützt und ermutigt haben – sei es durch Worte, praktische Hilfe oder einfach durch Interesse und Wertschätzung. Besonders danken möchte ich Pfr. Dr. Ifeany, der mir durch seine Unterstützung und die Möglichkeit, regelmäßig in seinen Messen zu spielen, sehr geholfen hat.

Als kleines Dankeschön lade ich recht herzlich ein zu meinem

# **Orgelkonzert am Abend des 1. Advents am 30. November 2025 um 18:00 Uhr**

Ich freue mich über jede und jeden, der kommt.



## Wieder naht der heil'ge Stern

### Das Adventssingen mit dem Ave-Eva-Chor 7. Dezember 2025 | 17 Uhr |

Seit Jahren verwandelt sich unsere Kirche am zweiten Adventssonntag in einen stimmungsvollen, von Kerzenschein und Wärme erfüllten Konzertsaal. Der Ave-Eva-Chor freut sich, unter dem Titel „Wieder naht der heil'ge Stern“ an die erfolgreichen Veranstaltungen der vergangenen Jahre anknüpfen zu können.

Unter der Leitung von Michael Hampel gestaltet der Ave-Eva-Chor auch in diesem Jahr wieder sein abwechslungsreiches Adventssingen in besonderer Atmosphäre.

Die besondere Stimmung des Advents zu transportieren, ist dem vor mehr als 25 Jahren als Projektchor gestarteten Ave-Eva-Chor besonders wichtig. Für viele Besucher ist das seit vielen Jahren stattfindende Adventssingen am 2. Advent ein fester Termin im Jahreskalender. „Die Zuhörer können dem vorweihnachtlichen Trubel entfliehen und sich mit Liedern zum Zuhören, Nachdenken und Mitsingen auf das nahe Weihnachtsfest einstellen“, erklärt Dirigent und Chorleiter Michael Hampel.

Die Sängerinnen und Sänger werden neben traditionellen Adventsliedern auch neue, mehrstimmige Chor-Kompositionen – größtenteils „a capella“ – zum Besten geben. Besonderen Wert legen Chor und Chorleitung darauf, ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen, so dass jeder Konzertbesucher seinen persönlichen Favoriten ausmachen kann. Zwischen den einzelnen Songs runden Texte zum Zuhören und Nachdenken das Konzert ab.

Das diesjährige Adventssingen des Ave-Eva-Chores findet statt am 2. Adventssonntag, 7. Dezember 2025, um 17 Uhr in unserer Kirche.

Der Eintritt ist wie immer frei, doch bittet der Ave-Eva-Chor um eine Spende, um die Chorarbeit in der Gemeinde zu unterstützen.

Im Anschluss an das Singen lädt der Chor noch zu einem gemütlichen Verweilen bei Kerzenschein und Lagerfeuer im Pfarrhof ein, um mit einem heißen Getränk und einem kleinen Imbiss den Nachmittag stimmungsvoll ausklingen zu lassen. Der Erlös hieraus kommt auch in diesem Jahr einem wohltätigen Zweck zu Gute, der im Konzert bekannt gegeben wird.





## Neues von den Pfadfindern des DPSG Stamm Wartbaum

Für die Pfadfinder vom Stamm Wartbaum Windecken ging es in diesem Jahr auf **Sommerlager** an den Ebberg bei Dortmund. Nach einer kurzweiligen Busanreise standen sieben Tage voll Programm für die 95 Teilnehmenden unter dem Motto „Abfahrt ins Unbekannte“ an. Ob Basteln, Bauen, Schnitzen, Feuer machen, Wandern, Tanzen, Dichten, oder Schauspielen: Für Jeden war etwas dabei. Für die richtige Portion Spiritualität sorgte Iñaki Blanco-Pérez mit einer Predigt passend zum Motto des Lagers.

Verpflegt wurden die Pfadfinder vom alljährlich mitreisenden Küchenteam aus freiwilligen Helferinnen und Helfern, die die rund 70 Kinder rund um die Uhr mit leckerem Essen versorgten. Nach sieben Nächten im Zelt ging es für alle wieder gesund und voller neuer Erlebnisse nach Hause.



Am Samstag, den 20. September um 18:00 Uhr, fand wieder der alljährliche **Pfadfindergottesdienst** auf dem Programm. Passend zum Motto „Abfahrt ins Unbekannte“ des Sommerlagers bereiteten die Trupps jeder Altersstufe einen Teil des Gottesdienstes vor. Musikalisch begleitet durch die Pfadi-Band und mit anschließender Einladung zum Lagerfeuerabend an die Pfadfinder-Hütte war es für alle ein gelungener Abend.



---

Schon seit mehr als einem halben Jahr, genauer dem 28. März, hat der DPSG Stamm Wartbaum ein neues **Vorstandsteam**. Anton Gärtner, Hendrik Markus, Katharina Ewert, Solveig Gresselmeyer-Jürgens und Leon Podlipny (v.l.n.r.) wurden auf der Stammesversammlung für zwei Jahre (wieder-) gewählt.



Unter dem neuen Vorstand steht unter anderem ein Großprojekt an: Der Neubau der Treppe zur Pfadihütte.

## WIR BRAUCHEN IHRE UNTERSTÜTZUNG

Der **Bau einer neuen Treppe zu unserem Pfadfinder-Grundstück** ist dringend notwendig und soll 2026 stattfinden. Als gemeinnütziger Verein ist die Finanzierung eine schwierige Aufgabe, weshalb wir Ihnen sehr dankbar für jede finanzielle Unterstützung an unser folgendes Stammeskonto sind:

Empfänger: DPSG Stamm Wartbaum

IBAN: DE85 5019 0000 0006 1421 92



Kath. Kirchengemeinde Maria von der Immerwährenden Hilfe

# Backen im Advent

für Kinder und Jugendliche

**Wann:** 29.11.2025 von 12.00 bis 17.00 Uhr

**Wo:** Pfarrsaal der katholischen Gemeinde Windecken

**Wir wollen wieder gemeinsam backen!  
Im Anschluss an die Messe verkaufen  
wir die Plätzchen.**

## Was du mitbringen solltest:

- \* Einen selbstgefertigten Teig für deine Lieblingsplätzchen
- \* Backanleitung
- \* entsprechende Kleidung  
oder eine Schürze

Bitte fülle den unteren Abschnitt aus und gib ihn bis spätestens 23.11.2025 im  
Pfarrbüro/Briefkasten, Lindenstr. 1 ab oder melde dich einfach per E-Mail an.



## Anmeldung zum Backen am 29.11.2025

Name: ..... Geb.-Datum: .....

Straße: ..... Telefon: .....

E-Mail: .....

Mit der Teilnahme meines Kindes an der Veranstaltung stimme ich zu, dass Fotos von  
meinem Kind veröffentlicht werden dürfen.

Datum, Unterschrift eines Erziehungsberechtigten: .....



## **5. Adventsmarkt der Katholischen Kirche in Windecken**

**Sonntag, 30 November 2025  
ab 11.00 Uhr im Pfarrhof**

**Adventliches Beisammensein mit  
Angebot von heißen Getränken,  
selbst gebackenen Weihnachtsplätzchen  
und Bastelarbeiten der Kinder,  
Dekoration und kleinen Präsenten;**

**Wir freuen uns darauf, uns  
gemeinsam auf die Adventszeit  
einzustimmen.**





Der Weltgebetstag 2026 kommt aus Nigeria, der Heimat unseres Pfarrers Dr. Ifeanyi Emejulu. Die Verfasserinnen der Liturgie laden dazu ein, sich mit den Belastungen des Lebens auseinanderzusetzen und Stärkung im Glauben zu finden.

„Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30. Sie laden dazu ein, sich solidarisch mit den Menschen in Nigeria zu zeigen, gemeinsam für Frieden, Gerechtigkeit und ein besseres Miteinander einzutreten. Der Gottesdienst spiegelt die Lebenswirklichkeit nigerianischer Frauen wider und gibt Einblicke in ihre Geschichten, Wünsche und ihren Glauben.

**Wir laden Sie herzlich ein, den Gottesdienst mit uns zu feiern.**

**Am 06. März 2026 um 19 Uhr  
in unserer Kirche**

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch

---

geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt.

Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken.

Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Probleme bereiten Umweltverschmutzung und Klimawandel. Viele leiden unter Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt.

**Wenn Sie mehr über das Land, die Leute, das Gottesdienstmotto erfahren möchten kommen Sie zu unseren Vorbereitungstreffen**

jeweils um 19 Uhr in unserem Pfarrsaal, Lindenstr. 3

|                        |                                 |
|------------------------|---------------------------------|
| Donnerstag, 29.01.2026 | Landinformationen               |
| Donnerstag, 12.02.2026 | Bibelarbeit Matt 11,28-30       |
| Donnerstag, 26.02.2026 | Gottesdienstablauf              |
| Donnerstag, 05.03.2026 | Generalprobe in der Pfarrkirche |

**Das ökumenische Vorbereitungsteam freut sich immer über neue Gesichter, Interessierte und Mitwirkende. Schauen Sie doch mal vorbei!**

**Margit Theiß (Tel. 06187 28818)**



## „Boni-Pilgern - Rückblick 2025 - Ausblick 2026“



Die ersten 4 BoniPilger-Etappen unserer zukünftigen Pfarrei 27 – Christkönig in Schöneck und Erlensee, Maria von der Immerwährenden Hilfe in Windecken sowie Erlöser der Welt und Sankt Familia in Bruchköbel – liegen bereits hinter uns.

Jeweils rund 30 Pilgernde aus den 5 Kirchorten haben an den 4 Terminen etwas über 40 km zurückgelegt. Bei meist schönem Wetter begegneten wir uns im Gebet und Gesang, schweigend, Fürbitte haltend und immer im gemeinsamen Gespräch miteinander. Die persönlichen Begegnungen und das wechselseitige Kennenlernen führten alle zusammen und schafften zusehends eine vertraute und wohltuende Atmosphäre.

Die Pfarrer aus unserer Pfarrei haben unser Projekt nicht nur mitgetragen, sondern durch ihr Mitwirken eine wesentliche Motivation für die zukünftige Zusammenarbeit geschaffen..



---

Nun werfen wir gerne einen Blick auf das kommende Jahr 2026.

Bereits jetzt steht fest, wann und wo wir unser Pilger-Projekt fortsetzen werden. Hier finden Sie nachfolgend eine erste Orientierung für Ihre persönliche Planung:

- **Samstag, 18.04.2026: Etappe 5 Zeilsheim bis Eschborn (10,9 km)**
- **Samstag, 20.06.2026: Etappe 6 Eschborn bis Bonames (9,5 km)**
- **Samstag, 22.08.2026: Etappe 7 Bonames bis Dortelweil (10,7 km)**
- **Samstag, 24.10.2026: Etappe 8 Dortelweil bis Büdesheim (9,9 km)**

Wir werden wieder rechtzeitig vor den einzelnen Etappen auf den bekannten Informationskanälen - wie Pfarrbriefe, Aushänge, WhatsApp-Gruppen, Vermeldungen, Emails - die Details mitteilen.

Auch die Mund-zu-Mund-Propaganda durch jeden Einzelnen von uns und Ihnen ist sehr hilfreich und kann möglicherweise den einen oder anderen Unentschlossenen positiv beeinflussen. Auf jeden Fall freuen wir uns, wenn möglichst viele unser gemeinsames Projekt unterstützen und wir am Jahresende vermelden können „Es geht weiter...“





## Lebendiger Adventskalender

### Wir machen uns wieder auf den Weg!

Seit dem vergangenen Jahr bieten wir den Lebendigen Adventskalender als gemeinschaftliche Aktion mit der evangelischen Kirchengemeinde in Windecken an.

Kehren Sie der vorweihnachtlichen Hektik für eine halbe Stunde den Rücken, bestaunen Sie die von den Gastgebern schön geschmückten Fenster, lauschen Sie besinnlichen Geschichten und Gedichten, singen Sie zusammen Advents- oder Weihnachtslieder und nutzen Sie die Möglichkeit, mit Gleichgesinnten ins Gespräch zu kommen, neue Kontakte zu knüpfen und in geselliger Runde ein wenig Zeit zu verbringen.

Die Gastgeber öffnen um 18.30 Uhr ein Adventsfenster und führen die Gäste durch eine etwa halbstündige Feier. Häufig reichen die Gastgeber einen kleinen Imbiss, Kuchen oder Plätzchen und Getränke wie Glühwein, Punsch, Tee oder Ähnliches. Jeder der Zeit und Lust hat, ist herzlich eingeladen einmal vorbeizuschauen.

Es werden noch **Gastgeber** gesucht. Jeder kann mitmachen. Wir freuen uns darauf, neue Familien kennenzulernen. Wenn Sie gerne eine abendliche Feier gestalten möchten, melden Sie sich bitte bei Frau Norma Losekant unter der Telefon Nr.: **06187 27251** oder per Mail an **wun.losekant@t-online.de**. Sie wird die Termine für beide Gemeinden koordinieren.

Dort erfahren Sie, welche Termine noch frei sind, und Sie können Ihren Termin wählen. Die Veranstaltungsliste finden Sie dann auf unserer Webseite „st-maria-windecken.de“, auf unserem Flyer in der Kirche und auf den Aushängen in unseren Schaukästen.



---

# Pfarrfastnacht 2026 – am 07. Februar startet „Die närrische Usthemvariante“ wieder!

Nach drei erfolgreichen Fastnachtspartys in Ostheim findet „Die närrische Usthemvariante“ 2026 bereits zum vierten Mal statt – man kann es mittlerweile schon „Tradition“ nennen. 2025 hat allen Mitwirkenden und dem Vorbereitungsteam richtig viel Spaß gemacht. Es kamen viele Besucher, davon einige zum ersten Mal – und wir haben ganz viele positive Rückmeldungen erhalten. Das freut uns sehr und macht uns Mut, die Tradition fortzusetzen. Deshalb geht es am 07.02.2026 um 20:11 Uhr wieder los. Wir hoffen auf viele bekannte und auch neue Gesichter – natürlich im Fastnachtskostüm.

Das närrische Treiben wird als Gemeinschaftsveranstaltung unserer Gemeinde und der Pfadfinder vom Stamm Wartbaum in Windecken durchgeführt. Die ersten Vorbereitungen und Trainings einzelner Gruppen haben schon begonnen. Es soll wieder eine fröhliche Party mit Musik, Spaß und guter Laune geben, auf der getanzt, gebabbelt, gelauscht und gestaunt werden kann. Daher bitte gleich den Termin im Smartphone oder Papierkalender eintragen und gute Freunde oder Familienmitglieder ansprechen, um am ersten Samstag im Februar 2026 einen gemeinsamen unvergesslichen Abend verbringen zu können.

Veranstaltungsort ist das Bürgerhaus Ostheim, das sich durch seine Atmosphäre und die tolle Stimmung in den letzten Jahren hervorgehoben hat. Die Mitwirkenden aus ganz Nidderau und der näheren Umgebung haben sich hier prima aufgehoben gefühlt – nicht zuletzt auch dank der vielen ortsansässigen Besucher(-gruppen), die sich den Termin bestimmt direkt wieder vormerken.

Unser DJ Surter wird auch 2026 seine professionelle Sound-Anlage aufbauen und für die passende Musik, Lichteffekte und Stimmung auf der Tanzfläche sorgen. Von Beginn an ist Tanzen angesagt und die winterlich müden Muskeln dürfen aufgelockert werden.

Zwischen den Tanzeinheiten sind die Lachmuskeln gefragt. Der Abend wird, wie es die Tradition erfordert, durch hochkarätige humorvolle Beiträge, Sketche und Tanzdarbietungen auf der Showbühne aufgelockert. Es gibt wieder das ein oder andere bekannte Gesicht hinter den närrischen Kostümen zu entdecken. Lassen Sie sich überraschen!

Für das Kulinarische sorgt das Team des Bürgerhausrestaurants Marmaris in bewährter Manier. Darüber hinaus wird es eine reichhaltige Getränkeauswahl von Sekt bis Selters und natürlich leckere Cocktails geben.

Der Kartenvorverkauf beginnt am Sonntag, den 30. November 2025 (1. Advent) direkt nach dem Gottesdienst gegen 11 Uhr im Pfarrsaal. Hier können Sie sich Ihre Wunschplätze aussuchen und einen Tisch für den Abend reservieren. Unmittelbar nach dem Direktverkauf wird auch der online-Verkauf unter [www.pfarrfastnacht.de](http://www.pfarrfastnacht.de) freigeschaltet. Die Eintrittspreise bleiben stabil: Erwachsene zahlen unverändert 15 Euro, Schüler, Studenten und Pfadfinder sind wieder mit 8 Euro dabei. Das Vorbereitungsteam der Kirchengemeinde und den Pfadis vom Stamm Wartbaum lädt Sie ein, mit guter Laune und bunt verkleidet einen schönen Abend zu verbringen. Wir freuen uns auf Sie! **HELAU!**



## Einladung zum Adventsbasteln

**Wann:** 22.11.2025 von 14 bis 17 Uhr

**Wo:** Pfarrsaal der katholischen Gemeinde Windecken

**Gemeinsam basteln wir für die Adventszeit  
und schöne Dinge, die du zu  
Weihnachten verschenken kannst.**

### Was du mitbringen solltest:

- eine gut schneidende Schere
  - Kleber
  - Mäppchen



Bitte fülle den unteren Abschnitt aus und gib ihn bis spätestens 20.11.2025 im Pfarrbüro/Briefkasten, Lindenstr. 1 ab.



### Anmeldung zum Adventsbasteln am 22.11.2025

Name: ..... Geb. - Datum: .....

Straße: ..... Telefon: .....

Mail: .....

Mit der Teilnahme am Adventsbasteln erkläre ich mich einverstanden, das Fotos von meinem Kind (und/oder mir) veröffentlicht werden dürfen.

Datum, Unterschrift (eines Erziehungsberechtigten): .....



## Hast Du Lust, beim Krippenspiel



### an Weihnachten 2025 mitzumachen?



Wenn Du gerne im Engelschor mitsingen möchtest (ab 3 Jahren),

eine Rolle als Maria, Josef, Hirte, Wirt, König oder Stern



spielen möchtest (ab 6 Jahren)



oder bei der Organisation helfen möchtest (Jugendliche und Erwachsene),

bist Du bei uns herzlich willkommen!

Konfession und Religion spielen keine Rolle, jede und jeder

ist eingeladen mitzumachen.



#### Wann?

**Proben:** ab Sonntag, den 02. November immer sonntags von 11:15 bis 13 Uhr

**Generalprobe:** 23. Dezember, 16 Uhr

**Aufführung:** 24. Dezember, 16 Uhr

#### Wo?

In der katholischen Kirchengemeinde Maria von der Immerwährenden Hilfe

Lindenstraße 1, Nidderau-Windecken

Außerdem freuen wir uns, wenn an den acht Probenterminen jeweils ein bis zwei Eltern für zuckerfreie Snacks sorgen und ggf. bei der Aufsicht helfen können.

Kontakt für Rückfragen: [sylvie-kristan@t-online.de](mailto:sylvie-kristan@t-online.de)



Anmeldezettel bei der ersten Probe oder auf Anfrage.



# **Gemeinsam unterwegs – Unsere Pfarrei auf dem Weg der Veränderung**

Als Mitglieder der Steuerungsgruppe zur Gründung der neuen Großpfarre möchten wir Ihnen berichten, wie wir den Weg hin zu einer neuen Pfarrei gemeinsam gestalten. Dieser Prozess ist für uns alle neu, er fordert vieles von uns, er zeigt uns viel Neues und er weckt ganz unterschiedliche Gefühle. Doch wir sind überzeugt: Es ist ein notwendiger und sinnvoller Schritt – und er birgt viele Chancen.

## **Warum dieser Weg sinnvoll und notwendig ist**

Die Realität ist: Immer weniger Menschen gehören der katholischen Kirche an. Auch in unserer Region sind die Mitgliederzahlen in den vergangenen zehn Jahren deutlich zurückgegangen – etwa ein Viertel weniger Katholikinnen und Katholiken. Mit jedem Austritt sinken die Kirchensteuereinnahmen, die für die Arbeit vor Ort zur Verfügung stehen. Weniger finanzielle Mittel bedeuten, dass wir Angebote nicht im bisherigen Umfang aufrechterhalten können.

Dazu kommt: Es gibt immer weniger Priester! Viele Aufgaben müssen von Ehrenamtlichen getragen werden, die an ihre Grenzen stoßen. Darum brauchen wir neue Strukturen, die tragfähig und zukunftsorientiert sind.

## **Wie der Prozess organisiert ist**

Damit der Zusammenschluss gelingt, gibt es eine Steuerungsgruppe, in der Mitglieder aller Pfarrgemeinderäte, Verwaltungsräte sowie die Pfarrer der 5 Pfarren vertreten sind. Diese Gruppe koordiniert den Weg, erstellt eine klare Liste von Themen und bearbeitet sie Schritt für Schritt: Liturgie, Finanzen, Öffentlichkeitsarbeit, Kinder- und Jugendarbeit, caritative Angebote und vieles mehr.

---

## Was die Zusammenlegung bedeutet – und was nicht

Eine neue Pfarrei heißt nicht, dass alles an einem Ort konzentriert wird. Im Gegenteil:

- **Kirchorte sollen soweit sinnvoll bestehen bleiben.** D.h. es gibt weiter eine Kirche, mit den Gruppen und Aktivitäten vor Ort.
- **Gottesdienste finden weiterhin vor Ort statt.** Die Zeiten können sich verändern, und nicht überall wird es immer eine Eucharistiefeier geben. Aber kirchliches Leben bleibt sichtbar und erfahrbar.
- **Ein zentrales Pfarrbüro** bedeutet nicht, dass es keine Nähe mehr gibt. Lokale Sprechstunden vor Ort bleiben möglich, ebenso wie persönliche Ansprechpartner.
- **Auch andere Felder** wie Jugendarbeit, Caritas oder Musik sollen dezentral organisiert bleiben, soweit es sinnvoll und machbar ist.

Das Ziel ist, das Leben an den Kirchorten zu erhalten und gleichzeitig die knappen Ressourcen so zu nutzen, dass wir handlungsfähig bleiben.

## Chancen und Mitgestaltung

Die Bündelung unserer Kräfte eröffnet neue Möglichkeiten: Verantwortung wird auf mehrere Schultern verteilt, Talente können gezielter eingesetzt werden, und wir gewinnen Freiraum für das Wesentliche: für die Nähe zu den Menschen, dass die Kirche spürbar im Leben ist.

Dieser Weg gelingt nur gemeinsam. Deshalb laden wir Sie alle ein, sich einzubringen – sei es mit Ideen, Zeit oder speziellen Fähigkeiten. Jeder Beitrag, ob groß oder klein, macht einen Unterschied.

## Unser Ziel

Wir wollen Kirche sein, die nah bei den Menschen bleibt. Dafür braucht es Mut zu Veränderungen, aber auch den klaren Willen, vor Ort präsent zu bleiben. Wir gehen diesen Weg nicht ängstlich, sondern hoffnungsvoll. Nicht alleine, sondern gemeinsam. Und nicht aus Zwang, sondern aus der Überzeugung, dass in jeder Veränderung auch eine Chance liegt.

Für die Steuerungsgruppe Johannes Jebinger



## Ansprechpartner

|                                  |                         |                 |
|----------------------------------|-------------------------|-----------------|
| <b>Pfarrer bis 31.12.2025</b>    | Dr. Ifeanyi Emejulu     | 2 26 90         |
| <b>Pfarrer ab 01.01.2026</b>     | Alexander Best          | 06181/976370    |
| <b>Pastoralreferent</b>          | Iñaki Blanco-Perez      | 06181/976370    |
| <b>Kaplan</b>                    | Andreas Szumski         | 06181/976370    |
| <b>Pfarrbüro</b>                 | Sabine Ehnert           | 2 26 90         |
| <b>Pfarrgemeinderat</b>          | Thomas Hohmann          | 2 67 00         |
| <b>Verwaltungsrat</b>            | Christian Nowotny       | 2 76 83         |
| <b>Gottesdiensthelfer</b>        | Pfarrbüro               | 2 26 90         |
| <b>Messdiener</b>                | Alex Nett               | 0173/8333362    |
| <b>Caritas</b>                   | Doris Staschik          | 2 48 42         |
| <b>Ökumene bis 31.12.2025</b>    | Pfarrer Ifeanyi Emejulu | 2 26 90         |
| <b>Feste und Veranstaltungen</b> | Sigrid Betz             | 2 30 72         |
| <b>Kinder/Jugend/Familie</b>     | Stephanie Stork         | 90 20 088       |
| <b>Senioren</b>                  | Angelika Müller         | 93 62 59        |
| <b>Öffentlichkeitsarbeit</b>     | Thomas Hohmann          | 2 67 00         |
| <b>Pfadfinder</b>                | vorstand@wartbaum.de    |                 |
| <b>Blumen</b>                    | Eva Hartmann            | 2 34 94         |
| <b>Kehrdienst</b>                | Christian Nowotny       | 2 76 83         |
| <b>Förderverein Akwa</b>         | Jürgen Heuser           | 0173/1 65 85 08 |
| <b>Prävention bis 31.12.2025</b> | Pfarrer Ifeanyi Emejulu | 2 26 90         |

## Anmerkung der Redaktion

Haben Sie Interesse an der Mitarbeit in der Redaktion, so melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Achten Sie bitte bei übermittelten Fotos auf eine hohe Qualität, sonst können die Fotos nicht veröffentlicht werden.

---

# Abschied von Pfarrer Dr. Ifeanyi Emejulu

Ein letztes Mal Ogunugundu in unserer Gemeinde. Nach 10 Jahren wollen wir unseren Pfarrer Ify würdig verabschieden.

Und das tun wir am

## Sonntag, den 22. Februar 2026 um 15 Uhr

in einem Gottesdienst mit anschließendem Empfang im Pfarrsaal.

---

### Impressum

**Herausgeber:**

Katholische Kirchengemeinde Windecken  
Lindenstraße 1, 61130 Nidderau  
Telefon: 06187 / 2 26 90

**Redaktion und Layout:**

G. + T. Hohmann (L)

**Foto:** Bernd Marohn, Alex Nett, Thomas Hohmann, Katharina Bernedo Fernandez, Anton Gärtner, Bernd Dieschburg, Alexander Best, Inaki Blanco-Perez, Andreas Szumski

**Auflage:**

1.700 Exemplare

**Druckerei:** GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

**Logos/Texte/Bilder:**

[www.wartbaum.de/](http://www.wartbaum.de/) S. 5  
Weltgebetstag der Frauen – Dt. Komitee e.V.,  
WGT Logo S. 22  
[www.akwa-hilfe.de](http://www.akwa-hilfe.de) S.34

**Bildnachweise:**

[pfarrbriefservice.de](http://pfarrbriefservice.de): S. 1, S. 39  
Microsoft Archiv; S. 27  
[Webatals.de](http://Webatals.de) / Vogelsbergkreis: S. 25

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Do. 27.02.2026**

Weil's immer  
wieder sooo  
schön ist...  
auf geht's nach  
Usthem!



# Die närrische UsthemVariante

Klingt komisch. Ist es auch!

Die ultimative

## Fastnachtsparty

der Katholischen Kirchengemeinde und der  
Pfadfinder vom DPSG Stamm Wartbaum



# 7. Februar 2026

20.11 Uhr Bürgerhaus Nidderau–Ostheim

Tickets für 15€\* im Vorverkauf:

[www.pfarrfastnacht.de](http://www.pfarrfastnacht.de)

Fastnachtliche Kleidung erwünscht  
Saalöffnung: 19 Uhr

Party  
vom Feinsten:  
Musik, Show, Humor,  
Spaß, Leute treffen,  
leckeres Essen,  
gute Laune!



Scan the code

Tanzen,  
und Feiern bis  
zum Umfallen  
mit  
"DJ Surfer"

100%  
ökumenisch.  
Garantiert.

Köstliche  
Weine, Cocktails,  
Longdrinks, Bier &  
Alkoholfreies zu  
fairen Preisen

Mit freundlicher  
Unterstützung von

*Marmaris*   
Restaurant im Bürgerhaus Nidderau-Ostheim

\*Eintritt für Jugendliche, Pfadfinder & Studenten nur 8€